

ESCOSIL-2000

Silikon-Fugendichtmasse



Artikelnummer	Inhalt	Verpackung	Farbe
205590001	310 ml	Kartusche	weiß
205590007	310 ml	Kartusche	pergamon
205590008	310 ml	Kartusche	zementgrau
205590012	310 ml	Kartusche	transparent
205590013	310 ml	Kartusche	grafit
205590014	310 ml	Kartusche	titangrau
205590015	310 ml	Kartusche	silbergrau
205590017	310 ml	Kartusche	beige
205590018	310 ml	Kartusche	nussbraun
205590020	310 ml	Kartusche	grau
205590021	310 ml	Kartusche	jasmin
205590022	310 ml	Kartusche	caramel
205590023	310 ml	Kartusche	jurabeige
205590024	310 ml	Kartusche	braun
205590025	310 ml	Kartusche	mittelgrau
205590026	310 ml	Kartusche	sandgrau
205590027	310 ml	Kartusche	bahamabeige

ESCOSIL-2000

Produkteigenschaften

- Sanitärsilikon
- acetatvernetzend
- wasserfest
- Hautbildung nach ca. min. 8 - 12 Minuten
- Aushärtung von ca. 2 - 3 mm am 1. Tag
- zulässige Gesamtverformung: max. 25 %

Vorteile

- standfest
- komfortable Verarbeitungseigenschaften
- geringe Befallsneigung
- leicht zu glätten

Einsatzgebiete

- zum Verschließen von Dehnungs-, Bewegungs- und Anschlussfugen in Fliesenbelägen
- zum Erstellen von Bewegungsfugen im Sanitärbereich, Feucht- und Nassraum
- für Wand und Boden

vorhandene Prüfzeugnisse

EMICODE-Lizenz

Technische Daten

Materialeigenschaften

Produktkomponenten	1K-System
Materialbasis	acetatvernetzender Silikon-Dichtstoff
Konsistenz	pastös
Dichte (spezifisches Gewicht)	ca. 1 g/cm ³
Reißdehnung (ISO 37)	ca. 600 %
Shore-A Härte (ISO 868)	ca. 18,00 - 22,00
Temperaturbeständigkeit	- 40 + 180 °C
UV-beständig	true
Volumenverringerng (DIN EN ISO 10563)	< 10 %
Zugfestigkeit (ISO 37)	ca. 1,2 N/mm ²
Zulässige Bewegungsaufnahme	max. 25 %
Klassifizierung des Brandverhaltens gemäß DIN EN 13501-1	E

Verarbeitung

Untergrundtemperatur	ca. 5 - 35 °C
Aushärtungsfortschritt pro 24 Std.	min. 2 mm
Begehrbar nach	ca. 24 Stunden
Verarbeitungstemperatur	ca. 5 - 35 °C
Durchhärtnungszeit / volle Belastbarkeit	ca. 7 Tage
Hautbildungszeit	min. 8 - 12 Minuten

ESCOSIL-2000

Materialverbrauch

Verbrauch nach Einsatzgebiet

Fugendimensionen und Verbrauch (ca.) in m pro 310-ml-Kartusche

Fugenbreite in mm \ Fugenhöhe in mm	5	7	10	12	15	20	25
5,0	12,0 m	8,0 m	6,0 m				
7,0		6,0 m	4,0 m	3,0 m			
10,0			3,0 m	2,5 m	2,0 m	1,5 m	
12,0				2,1 m	1,7 m	1,2 m	1,0 m
15,0					1,3 m	1,0 m	0,8 m

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Glättholz
- Glättkelle
- Cuttermesser
- Glättmittel

Handverarbeitung

glättbar mit Glättwerkzeug

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. sauber
2. weitgehend vollfugig
3. frei von haftungsmindernden Stoffen

ESCOSIL-2000

Grundierungstabelle

Untergründe	ESCOSIL-2000 Sanitärsilikon
Acryl (Badewannen)	- / Primer 1101 von OTTO-CHEMIE
Aluminium, blank	-
Aluminium, eloxiert	Primer 1216 von OTTO-CHEMIE
Betonwerkstein	Primer 1105 von OTTO-CHEMIE
Blei	×
Chrom	Primer 1216 von OTTO-CHEMIE
Eisen, gestrahlt	×
Edelstahl, rostfrei	Primer 1216 von OTTO-CHEMIE
Fliesen und Platten, glasiert	-
Fliesen und Platten, unglasiert	-
Glas	- / Primer 1226 von OTTO-CHEMIE
Holz, lasiert	Primer 1216 von OTTO-CHEMIE
Holz, lackiert	- / Primer 1216 von OTTO-CHEMIE
Kunststeine	×
Kupfer	×
Kunststoff (Profile)	-
Melaminharz	Primer 1216 von OTTO-CHEMIE
Messing	×
Natursteine	×
Polyester	-
PVC	Primer 1217 / 1227 von OTTO-CHEMIE
Sandstein	×

× = nicht geeignet

- = nicht erforderlich

Fläche vorbereiten

1. Während der Aushärtung darf keine Feuchtigkeit einwirken. Gilt auch für die Flanken und den Fugenrand.
2. Bei glattem, nicht porösem Untergrund (z. B. Glas / glasierter Keramik) ist kein Voranstrich erforderlich.
3. Bei rauem, porösem, mineralischem Untergrund (z. B. Beton, Porenbeton, Eternit, Putz und Mauerwerk) die Fugenflanken mit einem geeigneten Primer (z. B. OTTO Primer 1225) vorbehandeln.
4. Bei Aluminium Eignungsprüfungen vornehmen und ggf. mit OTTO Primer 1216 grundieren.
5. Bei Anwendung an Metall / Lack- und Kunststoffflächen / Holz Eignungsprüfungen am Objekt vornehmen und ggf. mit OTTO Primer 1216 grundieren.
6. Den Primer trocknen lassen.

Anwendung

Verarbeitung

1. Bei der Verfüllung mit ESCOSIL-2000 sind die allgemeinen Regeln der Verfugungstechnik maßgebend.
2. Die Oberfläche der eingebrachten Dichtungsmasse mit einem Glättmittel und geeignetem Werkzeug glätten, bevor sich eine Haut bilden kann. Dabei das Material in die Fugen drücken und an die Kontaktflächen anpressen.

Reinigung der Werkzeuge

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit ASO-R001 reinigen.

Lagerbedingungen

Lagerung

Frostfrei, kühl und trocken. 24 Monate im Original-Gebinde. Angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen.

Entsorgung

Produktreste können nach Abfallschlüssel AVV 08 04 09 entsorgt werden.

ESCOSIL-2000

Hinweise

- Alle im TM angegebenen Werte gelten bei +23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit.
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von ESCOSIL-2000 schützen!
- Verschmutzungen der Haut sind zu vermeiden und ggf. mit Wasser und Seife zu entfernen.
- Ungehärtete Dichtungsmasse ESCOSIL-2000 darf nicht in die Augen oder auf die Schleimhäute gelangen. Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und Arzt aufsuchen.
- Längeren und wiederholten Hautkontakt vermeiden.
- Bei der Verwendung des Primers sind alle Vorsichtsmaßnahmen für den Umgang mit lösungsmittelhaltigen Lacken / Lösungsmitteln einzuhalten.
- Bei Verwendung von sauren Reinigungsmitteln anschließend wieder ein alkalisches Milieu herstellen. Die Gefahr eines Schimmelpilzbefalls wird durch die Anwendung erhöht.
- Bei Metallen, die bei Kontakt mit Essigsäure korrodieren (z. B. Eisen), ESCOSIL-2000-ST oder ESCOSIL-2000-UW verwenden.
- Bei Betonwerk- und Natursteinen ESCOSIL-2000-ST verwenden.
- Nicht geeignet sind öl-, teer- und bitumenhaltige Vorfüllstoffe sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
- Nicht für Trinkwasser und Aquarien geeignet.

Einschlägige Regelwerke

Die anerkannten Regeln der Bautechnik, die einschlägigen Richtlinien und aktuellen Regelwerke sind zu beachten.


Auszug wesentlicher Regelwerke

Die aktuellen IVD-Merkblätter beachten

Das gültige Sicherheitsdatenblatt beachten!





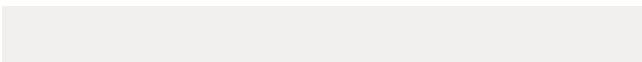

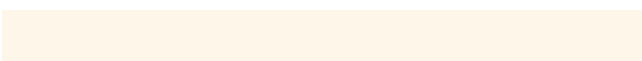



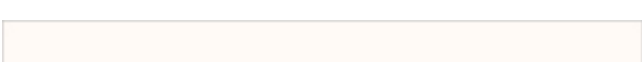


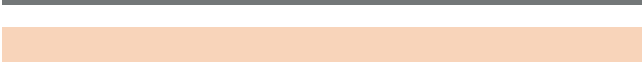

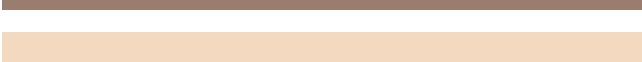

Erläuterungen

Konformität / Deklaration / Nachweise

 0757		
SCHOMBURG GmbH & Co. KG Aquafinstraße 2-8 D-32760 Detmold 14 2 05590-1		
EN 15651-1, EN 15651-2, EN 15651-3 ESCOSIL-2000 1-Komponenten Silikon-Dichtstoff acetalvernetzend für die Anwendung in der Fassade für Verglasung und im Sanitärbereich Typ F EXT-INT CC, G CC, S - Konditionierung: Verfahren A - Trägermaterial: Glas - Vorbehandlung: OTTO Cleanprimer 1226		
1/2/3-1	Brandverhalten	E
1/2/3-2	Freisetzung von gesundheits- und/oder umweltgefährdenden Chemikalien	NPD
Wasser- und Luftdichtheit		
1/2/3-3	Standvermögen	≤ 3 mm
1/2-4	Volumenverlust	≤ 10 %
3-4	Volumenverlust	≤ 20 %
1/3-5	Zugverhalten, d.h., Dehnverhalten unter Vorspannung nach Eintauchen in Wasser	NF
1/2-7	Zugeigenschaften/Sekantenmodul bei kaltem Klima (bei -30°C)	≤ 0,9 MPa
1/2-8	Zugeigenschaften unter Vorspannung bei kaltem Klima (bei -30°C)	NF
2-10	Haft-/Dehnverhalten nach Einwirken von Wärme, Wasser und künstlichem Licht	NF
2-11	Rückstellvermögen	≥ 60 %
3-12	Mikrobiologisches Wachstum	0
1/2/3-20	Dauerhaftigkeit - Haft-/Dehnverhalten bei unterschiedlichen Temperaturen	NF

ESCOSIL-2000

Farbabbildungen

	zementgrau
	weiß
	transparent
	titangrau
	silbergrau
	sandgrau
	pergamon
	nussbraun
	mittelgrau
	jurabeige
	jasmin
	grau
	grafit
	caramel
	braun
	beige
	bahamabeige

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfallsind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.